

Bericht vom Meeting der Gemeinsamen Vertreter vom 10.05.2023

Am 10. Mai 2023 fand eine Besprechung der Gemeinsamen Vertreter sowie der Geschäftsführung der beteiligten Gesellschaften in Holzkirchen statt.

Gegenstand der Besprechung waren der aktuelle Stand und die Planungen hinsichtlich der Sanierung und Konsolidierung der Gruppe und die Situation in den einzelnen Gläubigerbereichen (Banken, Anleihen, Mezzanine-Darlehen). Im Einzelnen:

I. Fortgang der Sanierung

Die Sanierung allgemein läuft weiterhin ordnungsgemäß und ruhig. Im Jahr 2023 liegen die Einnahmen bislang im Durchschnitt der letzten drei Jahre.

II. Banken

Im Bankenbereich wurden sämtliche Verpflichtungen ordnungsgemäß erfüllt. Es findet eine fortlaufende Abstimmung mit den Banken statt. Teilweise konnten auch neue, günstigere Zinskonditionen (aktuell bei durchschnittlich 1,915 % p.a.) verhandelt werden. Der Bankenbereich ist somit stabil und liegt im Plan.

III. Mezzanine Darlehen

Im Bereich der Mezzaninen Darlehen sind die turnusmäßigen jährlichen Ausschüttungen an die drei Gläubigerkreise entsprechend den Sanierungsplänen ordnungsgemäß erfolgt.

IV. Zinszahlungen

Sämtliche für die Jahre 2022 und 2023 vorgesehenen Zahlungen sind ordnungsgemäß erbracht worden:

Im Banken-Bereich hat der Kapitaldienst naturgemäß Tilgung und Zinsen umfasst.

Im Anleihe-Bereich werden die gemäß den aktuellen Beschlüssen und Anleihebedingungen vorgesehenen Zinsen ordnungsgemäß bezahlt.

Im Mezzanine-Bereich sind die Zahlungen gemäß den Sanierungsplänen ordnungsgemäß erfolgt. Die Ausschüttungen Dezember 2022 erfolgten planmäßig.

Es gibt insgesamt keine Rückstände und weiterhin ein tragfähiges Konzept für die Folgejahre.

V. Rechtsstreitigkeiten im Anleihebereich

Bei den diversen von Berufsklägern betriebenen Rechtsstreitigkeiten gibt es folgenden Sachstand:

Die Situation hat sich beruhigt, ist aber noch nicht vollständig bereinigt. Letzte Verfahren wurden im 1. Quartal 2023 von Seiten des Berufsklägers zurückgezogen oder im beidseitigen Einvernehmen beendet. Der formale Abschluss steht in verschiedenen Prozessen aber noch aus, einige Vorgänge laufen noch.

VI. Gläubigerversammlungen der Carpevigo Holding AG, der Carpevigo AG und der SFM AG

Bei den Anleihen der Carpevigo AG (WKN A0N3X2) und der Carpevigo Holding AG (Anleihen WKN A1MA45 und WKN A1PGWY5) ist ein Schuldenschnitt und eine Verlängerung der Laufzeit um 15 Jahre verabschiedet worden, verbunden mit der Möglichkeit zur Kündigung der Anleihen. Die Fristen für die Kündigungsmöglichkeit, die den Anleiheinvestoren im Rahmen der Beschlüsse der Gläubigerversammlungen eingeräumt wurden, sind abgelaufen. Die Auszahlungen für die Kündigungen sind bereits ordnungsgemäß erfolgt.

Die 5-jährigen Anleihen der SFM AG müssen noch entsprechend verlängert werden.

In den letzten beiden Jahren sind somit wichtige, aber noch nicht alle erforderlichen Schritte der Sanierung und Konsolidierung umgesetzt und erreicht worden.

Holzkirchen, 13.05.2023